

Es ist «Harley-Davidson-Time»

Zum 6. Mal wird am 1. und 2. Juni eine der bemerkenswertesten Töfffahrten durchgeführt: Die «Swiss 500 Miles» – für alle, die 500 Meilen in 24 Stunden zurücklegen. Zielort ist zum dritten Mal die Altstadt von Bülach.

Friedel K. Husemann

Zuerst müssen die Teilnehmer am Samstag, 1. Juni, nach Dietikon, wo sie registriert werden. Dann kommt der Prolog nach Sempach, und hier erfolgt der eigentliche Start zu den «500 Miles».

Die Fahrer müssen vom historischen Luzerner Landstädtchen auf einer genau vorgeschriebenen Route Posten um Posten anfahren und die 500 Meilen in 24 Stunden hinter sich bringen. Es ist also eine Ausdauerprüfung, es gibt keine Raserei, sondern eine höchst kontrollierte Fahrt. Die Teilnehmer werden zu einer besonderen Leistung motiviert, hinzu kommen Kontaktpflege und eine Fahrt in Landesgegenden, in denen man nicht jeden Tag unterwegs ist.

Organisiert wird der populäre Anlass von der IG «Swiss 500 Miles», die unter der Führung von Urs Studer steht. Studer ist natürlich auch Harley-Davidson-Fahrer und als solcher Mitglied des ältesten HD-Clubs, den es auf der Welt gibt, des Harley-Clubs Prag.

500 Maschinen werden erwartet

An der sechsten Auflage der «Swiss 500 Miles» nehmen wieder um die 500 Frauen und Männer mit ihren Maschinen teil. Der Haupthar kommt logischerweise aus der



Sie kommen wieder: Röhrend und wummernd ziehen die Harleyfahrer in die Altstadt ein ... Fotos: Thierry Haecy



... mit Beiwagen ...



... von weit her ...



... und mit vielen Auszeichnungen.

Schweiz, vertreten sind aber auch Deutschland, Österreich, Italien, Belgien, Frankreich, Liechtenstein, Luxemburg, Tschechien und die USA. Das Zürcher Unterland ist mit etwa 20 Teilnehmern dabei, erklärt OK-Chef Urs Studer: «Ich sehe da Orte wie Bülach, Bachenbülach, Glattfelden, Kloten und andere auf der Teilnehmerliste.» Namen gibt er aus Da-

tenschutzgründen keine bekannt, aber den lokalen und natürlich auch allen anderen Teilnehmern kann man ja am Sonntagnachmittag in Bülachs Altstadt begegnen. Gegen den Mittag treffen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dort ein.

Treffpunkt der Ankommenden ist wie in den Jahren 2009 und 2011, in denen Bülach ebenfalls Zielort war,

der «Goldene Kopf». Die Harley-Davidson-Maschinen werden in der Marktgasse abgestellt und können dort vom Publikum besichtigt werden. Verpflegungsmöglichkeiten gibt es im «Goldenen Kopf», wo auch für musikalische Begleitung gesorgt wird.

Weitere Infos unter www.swiss500.ch.